

## BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

REC'D 07 DEC 1999

WIPO PCT

**PRIORITY DOCUMENT**  
 SUBMITTED OR TRANSMITTED IN  
 COMPLIANCE WITH  
 RULE 17.1(a) OR (b)



E 99/8073  
**09/807617**

**Bescheinigung**

IEU

Herr Klaus Walter in Kiefersfelden/Deutschland hat eine Gebrauchsmusteranmeldung unter der Bezeichnung

"Reha-Gerät zur Aufrichtung eines Rundrückens und gleichzeitigen Dehnung und Aufrichtung der frontalen Schulterpartie"

am 26. Oktober 1998 beim Deutschen Patent- und Markenamt eingereicht.

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Gebrauchsmusteranmeldung.

Die Anmeldung hat im Deutschen Patent- und Markenamt vorläufig das Symbol A 63 23/02 der Internationalen Patentklassifikation erhalten.

München, den 25. Oktober 1999

Deutsches Patent- und Markenamt

Der Präsident

In Auftrag

Aktenzeichen: 298 19 060.5

Niet tied

M 04 11 99



2

2/6

Ersetzt durch Blatt

14/18

W A L T E R , Klaus Bippenwaldstr. 5 83088 Kiefersfelden

Reha-Gerät zur Aufrichtung eines Rundrückeens und gleichzeitigen  
Dehnung und Aufrichtung der frontalen Schulterpartie.

Beschreibung:

Dieses Reha-Gerät dient dazu mit Hilfe des auf Polster (11) ausgeübten Druckes die gekrümmte Wirbelsäule aufzurichten. Gleichzeitig stellt Polster (11) ein Scharnier oder einen Drehpunkt dar, der den Funktionsteil/kleinen Bogenteil (12) mit den angebrachten Polstern (9-10) nach rückwärts zieht (24), wenn am offenen Ende des großen Bogens (22) von der üben Person nach vorne gezogen wird, oder durch Zurücktreten der üben Person die durch Seile an Gegenlager (24) befestigten Enden (22-23) vorgezogen werden.

Durch diesen Vorgang werden Polster (9-10) gegen die frontale rechte und linke Schulterpartie gedrückt und dehnen den vorderen Brustkorb und richten die seitliche frontale Schulterpartie auf.

M 04.11.99

3

W A L T E R Klaus Bippenwaldstr.5 83088 Kiefersfelden

---

Aufstellung:

- 
- |             |                              |
|-------------|------------------------------|
| 1+2         | Doppelbogen                  |
| 3-4         | Querstreben                  |
| 5-6-7-8     | Kreuzung                     |
| 9-10-11     | Polster                      |
| 12          | Enge-Krümmung                |
| 13          | Weite Krümmung               |
| 14-15-16-17 | Bohrlöcher                   |
| 18-19-21    | Tragplatte für Polster       |
| 20          | Polsterrundung               |
| 22          | Offenes Ende großer Bogen 13 |
| 23          | Schlaufe am offenen Ende 22  |
| 24          | Fixierschlaufe               |

W A L T E R Klaus Bippenwaldstr. 5 83088 Kiefersfelden

Reha Gerät zur Aufrichtung eines Rundrückens und gleichzeitigen  
Dehnung und Aufrichtung der frontalen Schulterpartie.

Ansprüche :

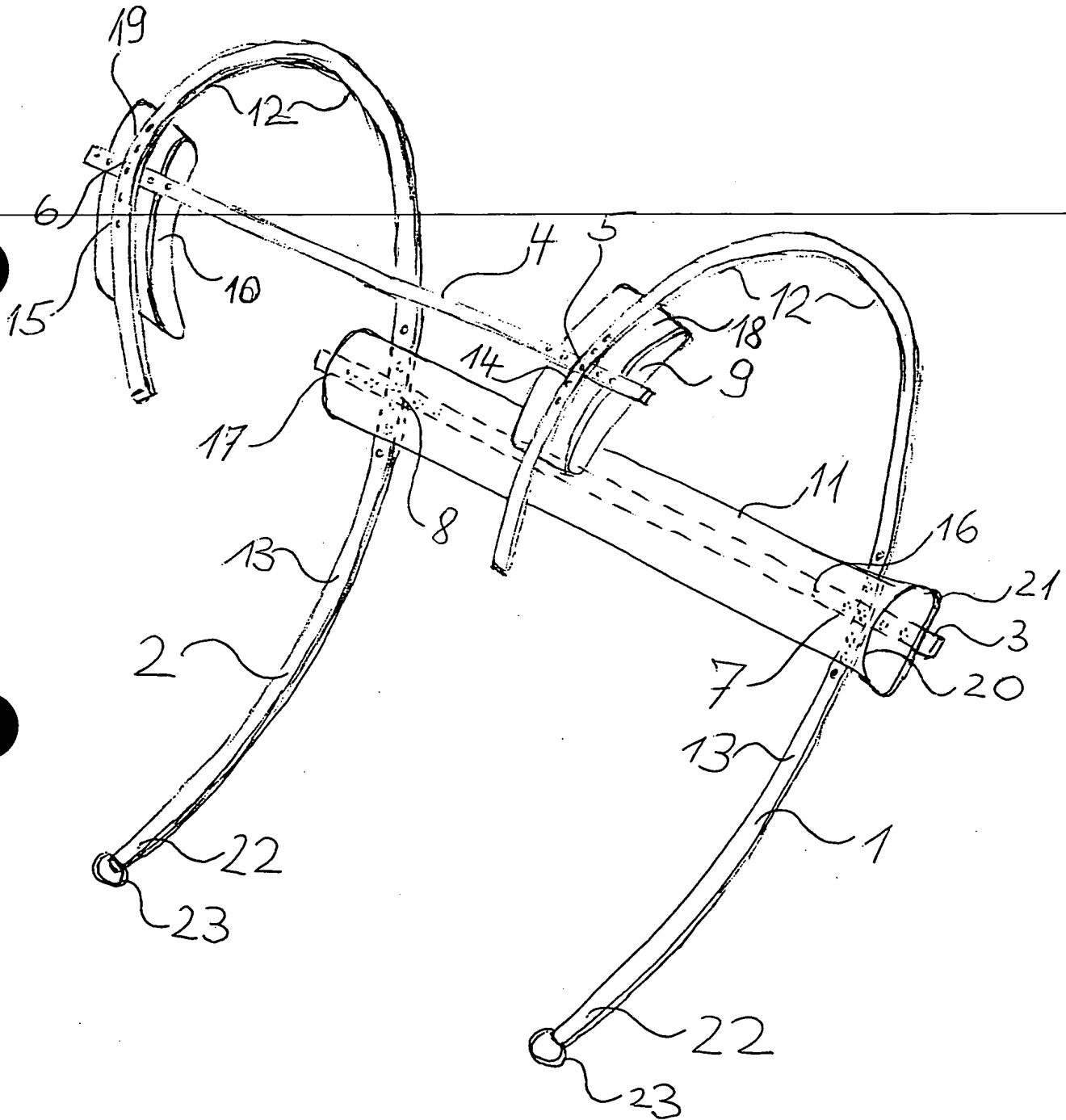
1. Reha-Gerät ,dadurch gekennzeichnet,daß es aus einem Doppelbogen (1und 2) besteht,der durch Querstreben (3und4)stabilisiert wird und an deren Kreuzung (5,6,7,8) Polster (9,10,11) jeweils an der Innenkrümmung befestigt sind.
2. Reha-Gerät,dadurch gekennzeichnet,daß der Doppelbogen aus zwei Einzelbogen (1 u. 2) besteht,mit einer engen Halbkreiskrümmung 12 und einer weiten Halbkreiskrümmung ( 13),und daß beide Bogen etwa parallel verlaufen und nach einer Seite offen sind.
3. Reha-Gerät,dadurch gekennzeichnet,daß Bohrlöcher ( 14,15,16,17) angebracht sind zur Einstellung der Querstreben (2,3,4) und der Polster (9,10,11) auf den Bogen (1und 2).
4. Reha-Gerät,dadurch gekennzeichnet,daß die Polster (9und10) an der Kreuzung (5 und 6) an der offenen Seite des kleinen Bogens auf der Innenseite befestigt sind und von einer Platte (18 und 19) getragen werden und daß Polster (9-10) der vorderen Brustpartie angepaßt sind , und daß Polster (11)mit halbkreisförmiger Rundung (20) nach innenweisend angelegt ist und den gesamten Abstand zwischen den Doppelbogen (1-2)an der großen Kurveninnen (13) überspannt und eine Tragplatte (21) aufweist.
5. Reha-Gerät,dadurch gekennzeichnet,daß am offenen Ende (22) des großen Bogens (13)Schlaufen (23) angebracht sind.
6. Reha Gerät,dadurch gekennzeichnet,daß die Bögen(1+2) und Querstreben (3+4) aus Metall,Kunststoff oder Holz bestehen können,massiv oder rohrähnlich sind,und daß die Polster (9-10-11) einen elastischen Kern aufweisen der von Stoff oder Leder oder Kunststoff überzogen ist.

M 04.11.99

5

WALTER KIGLIS Bippenwaldstr. 5 83088 Kiefersteden

Reha-Gerät zur Aufrichtung eines Rundrückens und gleichzeitigen  
Dehnung und Aufrichtung der frontalen Schulterpartie.



04.11.99

6

WALTER, Klaus Bippenwaldstr. 5 83088 Kiefersfelden

Reha-Gerät zur Aufrichtung eines Rundrückens und gleichzeitigen  
Dehnung und Aufrichtung der frontalen Schulterpartie.

